



## Pressemitteilung

---

### **Auftakt der regionalen Workshopreihe zum Thema „Nachhaltige Mobilität und Tourismus in der Region Ulm/Neu-Ulm“**

Das Donaübüro Ulm/Neu-Ulm stellt das EU-Projekt „Transdanube.Pearls“ vor und diskutiert gemeinsam mit regionalen Partnern die Projektmaßnahmen.

**Ulm, 02.06.2017 – Am 29. Mai 2017 fand im Haus der Donau die Auftaktveranstaltung zur Workshopreihe „Nachhaltige Mobilität und Tourismus in der Region Ulm/Neu-Ulm“ statt. Geladen waren institutionelle Vertreter/-innen aus den Bereichen Mobilität, Tourismus und Verwaltung sowie von Natur- und Fahrradverbänden der Region Ulm/Neu-Ulm. Im Rahmen des EU-Projektes Transdanube.Pearls zielt die Workshopreihe auf den Austausch zwischen lokalen Partnern ab, um das Konzept der nachhaltigen Mobilität im Tourismus in der Region langfristig zu verankern.**

Anknüpfend an die Ergebnisse des EU-Vorläuferprojektes „Transdanube“ (2012-14) und das vom Staatsministerium Baden-Württemberg geförderte Projekt „Nachhaltige Mobilität im Donaauraum“ (2014-15) setzt das Donaübüro Ulm/Neu-Ulm die wertvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Expert/-innen aus den Bereichen Mobilität und Tourismus im Rahmen der Workshopreihe fort. Ralph Seiffert, Geschäftsführer des Donaübüros und Leiter des Fachbereiches Schulen, Kultur, Sport, Soziales in Neu-Ulm, betonte in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit „immer wieder Akzente im Bereich nachhaltige Mobilität zu setzen“. Dies habe dafür gesorgt, dass sich Kommunen diesem Thema gewidmet haben.

Die Auftaktveranstaltung diente dazu, die Teilnehmer/-innen über die wesentlichen Inhalte des EU-Projektes „Transdanube.Pearls“ zu informieren und bot gleichzeitig eine Plattform für Diskussionen zum Thema nachhaltige Mobilität und Tourismus entlang der Donau. Ein weiterer Programmpunkt war die Einrichtung einer Stelle eines/r Mobilitätsmanagers/-in für die Region Ulm/Neu-Ulm. Die Teilzeitstelle wird frühestens ab September 2017 besetzt und für die Dauer des Projektes bis Juni 2019 befristet. Der/Die Mobilitätsmanager/-in wird beim Donaübüro angesiedelt sein. Expert/-innen aus den Bereichen Mobilität und Tourismus diskutierten das Leistungsspektrum der Stelle und hatten die Möglichkeit zukünftige Tätigkeitsfelder zu priorisieren. „Der Mobilitätsmanager soll kein Konkurrenzangebot



darstellen, sondern ergänzend auf den bisherigen Erfahrungswerten aufbauen“, betonte Sebastian Rihm, Direktor des Donaubüros Ulm/Neu-Ulm. Somit kann gewährleistet werden, dass die Stelle im Bereich Mobilitätsmanagement einen Mehrwert für die Region schafft. Der nächste Workshop wird voraussichtlich im Herbst 2017 stattfinden.

### **Zum Projekt Transdanube.Pearls:**

Das EU-Projekt Transdanube.Pearls nimmt sich der Herausforderung an, negativen Auswirkungen auf die Umwelt entgegenzuwirken. Im Rahmen des Projektes soll daher ein Netzwerk von Destinationen („Perlen“) aufgebaut werden, das nachhaltige Mobilitäts- und Tourismusangebote entlang der Donau gezielt fördert. Das Projekt läuft insgesamt zweieinhalb Jahre und wird durch das EU Interreg Programm „Danube Transnational Program“ gefördert. Das Gesamtbudget beträgt rund 2,9 Mio. Euro. Insgesamt sind 15 Projektpartner aus 9 Donauländern sowie 24 strategische Partner an dem Projekt beteiligt.

### **Bildunterschrift**

Bild 1 (**Gruppenbild**): Teilnehmer/-innen der regionalen Workshopreihe zum Thema „Nachhaltige Mobilität und Tourismus in der Region Ulm/Neu-Ulm“

<b>Kontakt</b>	<b>Besuchen Sie uns im Internet</b>
Kommunikationsmanagerin Veronika Wierer Donaubüro Ulm/Neu-Ulm	<a href="http://www.interreg-danube.eu/approved-projects/transdanube-pearls">http://www.interreg-danube.eu/approved-projects/transdanube-pearls</a>
Tel.: 0731 880306 18	<b>Oder auf Facebook</b>
E-Mail: <a href="mailto:v.wierer@donaubuero.de">v.wierer@donaubuero.de</a>	<a href="https://de-de.facebook.com/Transdanube/">https://de-de.facebook.com/Transdanube/</a>